Panketal Bote

auch im Internet: www.panketal.de

(Sie können den Panketal Boten auch als Newsletter abonnieren)

Jahrgang 16	Panketal, den 30. März 2007	Nummer 3

Notrufe und Störungsdienste

Die Gemeinde Panketal ist mit der Vorwahl 030 in das Berliner Telefonnetz eingebunden. Mit den bekannten Notfallnummern (Polizei 110, Feuerwehr und Rettungsdienst 112) erreicht man regelmäßig die Einsatzleitstellen der Berliner Polizei bzw. Feuerwehr. Von dort werden die Einsätze an die entsprechenden Barnimer Einsatzleitstellen weitergeleitet (Polizeiwache Bernau bzw. Feuerwehrleitstelle Eberswalde). Leider sieht sich die Telekom trotz vielfacher Aufforderung bis heute nicht in der Lage, ortsspezifische Notrufweiterleitungen zu bewerkstelligen. Im Notfall sollten Sie dennoch diese Notfallrufnummern wählen, da die praktische Anrufweitergabe inzwischen relativ reibungslos funktioniert. Unabhängig davon besteht aber auch die Möglichkeit, die rund um die Uhr besetzten Einsatzdienststellen direkt anzurufen unter:

Polizei (Wache Bernau) 03338-3610
Feuerwehr und Rettungsdienst
(Einsatzleitstelle Eberswalde) 03334-354949

Die Störungsdienste erreichen Sie unter:
Elektroenergie (e.dis) 0180-1213140
Gas (EWE) oder 03337-4507430 01801-393200
Frischwasser
(WAV Panke-Finow) oder 03338-61333 0171-6441333
Abwasser (Kommunalservice Panketal)
oder 03334-58190 03334-581912
Elektroanlagen Zepernick (EAZ) 0173-6105060

Sitzungstermine für den Monat April 2007

Tagungsort: Sitzungssaal Rathaus Panketal

Ortsentwicklungsausschuss	**Montag**	**16.04.2007, 19.00 Uhr**
Sozialausschuss	**Dienstag**	**17.04.2007, 19.00 Uhr**
Finanzausschuss	**Mittwoch**	**18.04.2007, 19.00 Uhr**
Hauptausschuss	**Donnerstag**	**19.04.2007, 18.00 Uhr**
Gemeindevertretersitzung	**Montag**	**23.04.2007, 19.00 Uhr**
Petitionsausschuss	**Donnerstag**	**26.04.2007, 19.00 Uhr**

Die Ortsbeiräte Schwanebeck und Zepernick tagen am 17.04.2007 um 18.00 bzw. 19.00 Uhr. Der Ortsbeirat Schwanebeck tagt regelmäßig am Genfer Platz. Die Tagungsorte des Ortsbeirates Zepernick wechseln. Den konkreten Ort können Sie bei Frau Köppen unter der Rufnummer 030/94511241 erfragen.

M. Jansch
Büro Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und Redaktion
Gemeinde Panketal - Der Bürgermeister V.i.S.d.P., Postfach 1113, 16336 Panketal; Internet: http://www.panketal.de
Verantwortliche Redakteurin: Cassandra Hube, Tel.: 030/94511173
Redaktionsschluß für den nächsten Boten: 15. 04. 2007
Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte. Es besteht kein Veröffentlichungsanspruch.

Druck: TASTOMAT Druck GmbH, Landhausstraße, 15345 Eggersdorf

Anzeigen: Frau Hube, Tel. 030/94511173

ALLGEMEIN

Tag der offenen Tür im Rathaus Panketal und Unicef Spendenlauf des Freien Gymnasiums Zepernick

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am Sonnabend, dem 21. April 2007, wird in der Zeit von 9 bis 13 Uhr der diesjährige Tag der offenen Tür im Rathaus Panketal stattfinden.

Hierzu möchte ich Sie herzlich einladen.

Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, auch mit den gewählten **Gemeindevertretern** ins Gespräch zu kommen, sind die 28 Gemeindevertreter an diesem Tag ebenfalls eingeladen und können Ihnen Rede und Antwort stehen. Sie können bei dieser Gelegenheit auch mit den Mitgliedern der gemeindlichen **Arbeitsgruppen** Schulentwicklung, ÖPNV, Leitlinien und Straßenbau ins Gespräch kommen.

Der **Eigenbetrieb Kommunalservice Panketal** erledigt seit dem 1. Januar 2007 die Aufgaben des früheren Abwasserzweckverbandes. Informieren Sie sich aus erster Hand über die Auswirkungen der Umstrukturierung und die Aufgaben des Eigenbetriebes. Außerdem besteht die Möglichkeit um 10:30 Uhr das Hauptpumpwerk und den Hauptkanal sowie die Funktionsweise der Abwasserentsorgung vor Ort aus erster Hand erklärt zu bekommen.

Auch die **Bibliothek** hat geöffnet und Sie können sich das umfangreiche Angebot an Büchern, CD's, Spielen, Zeitschriften und DVD's in aller Ruhe anschauen.

Der **Bauhof** der Gemeinde stellt seine Technik zum Anfassen aus und die kleinen Baumeister können mal in dem Führerhaus einer Kehrmaschine eines Radladers oder eines Graders Platz nehmen. Bob der Baumeister wäre begeistert.

Das Freie Gymnasium Zepernick lädt ab 9:30 Uhr alle Freizeitsportler zu einem **Spendenlauf durch das Priesterwäldchen** ein. Auf dem ca. 2 Km langen Rundkurs (Start und Ziel Kita Pankekinder) sollen Kilometer zugunsten von Spenden für „Schulen für Afrika" gelaufen werden. Mitlaufen und spenden kann Jedermann. Interessenten melden sich bei Herrn Schmidt telefonisch unter 030-94394986 oder per e-mail oa@freies-gymnasium-zepernick.de. Natürlich kann man auch spontan mitlaufen.

Seien Sie also herzlich willkommen, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Rainer Fornell
Bürgermeister

Information zu Anliegerbeiträgen im Jahr 2007 in der Gemeinde Panketal

Sehr geehrte Anlieger,

für den Ausbau (Verbesserung) der Wegebeleuchtung werden im Jahr 2007 in folgenden Straßen Anliegerbeiträge erhoben:

- Rathenaustraße
- Gletscher Straße
- Ernst-Toller-Straße
- Bahnhofstr./Gletscherstr. zw. der Bucher- und der E.-Thälmann-/R.-Breitscheid-Str.
- Buchenallee zw. der Schönerlinder Straße und dem Röntgentaler Stich
- Akazienallee
- Clausthaler Straße
- Schillerstraße
- Schlüterstraße
- Brixener Straße im Bereich zw. der Schwanebecker- und Brenner Straße
- Bozener Straße zw. der Schwanebecker- und Inntaler Straße
- Iselbergstraße

Sofern noch keine Straßenbeleuchtung vorhanden war, sind die §§ 127 - 135 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit der Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Panketal anzuwenden (Fallvariante 1).

Handelt es sich um eine verkehrstechnische Verbesserung durch z.B. Erhöhung der Zahl der Leuchtkörper bzw. Umstellung von Ober- auf Erdkabel, basiert die Beitragserhebung auf § 8 Abs. 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg (KAG) in Verbindung mit der Straßenbaubeitragssatzung der Gemeinde Panketal (Fallvariante 2).

Nach den mir vorliegenden Vergleichswerten (Auswertung der bereits abgerechneten Maßnahmen) beträgt der voraussichtliche Beitragssatz bei der erstmaligen Herstellung ca. 1,00 Euro (Fallvariante 1) und bei der Verbesserung ca. 0,50 Euro (Fallvariante 2) je Quadratmeter Verteilungsfläche (Grundstücksgröße x Faktor für Art und Maß der Nutzung des Grundstückes). Bei einem 1.000 m^2 großen, eingeschossig bebauten Grundstück (1000 m^2 x 1,25 x 1,00/0,50 €) würde der Erschließungsbeitrag folglich ca. 1.250 Euro (Fallvariante 1) und der Ausbaubeitrag für das Grundstück ca. 625 Euro (Fallvariante 2) betragen.

Ich weise jedoch ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei dem hierbei um einen **voraussichtlichen Beitragssatz** handelt. Die Ermittlung des endgültigen Beitragssatzes erfolgt auf der Grundlage der jeweiligen Schlussrechnung und den noch zu ermittelnden Verteilungsflächen.

Art und Maß der Nutzung ergeben sich wie folgt:

Maß der Nutzung:
Für bebaute Grundstücke wird die höchste Zahl der tatsächlich vorhandenen Vollgeschosse, mindestens jedoch die zulässige Zahl der Vollgeschosses (in unseren Wohngebieten in der Regel 2 Geschosse = Faktor 1,25) x Grundstücksgröße (in m^2) als Verteilungsfläche herangezogen.

Art der Nutzung:
Bei einer überwiegend gewerblichen Nutzung des Grundstücks wird die Grundstücksfläche (in m^2) zusätzlich mit dem Faktor 0,5 vervielfacht und zur Verteilungsfläche nach dem Maß der Nutzung zugeschlagen.

Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des jeweiligen Beitragsbescheides fällig.

Darüber hinaus werden für den grundhaften Ausbau von Straßen im Jahr 2007 in folgenden Straßen Anliegerbeiträge erhoben:

- **Fontanestraße zw. Schönerlinder Str. und Pankebrücke — Enderhebung**
- **Fontanestraße zw. Schönower Str. und Pankebrücke — Enderhebung**
- **Bahnhofstraße zw. Bucher Str. und Heinestr. — Enderhebung**
- **Birkholzer Straße zw. Jägerstr. und B 2 (Bernauer Ch.) — Enderhebung**
- **Schönower Straße zw. Pankebrücke und Einmündung Buchenallee — Vorausleistung**

Bei noch offenen Fragen steht Ihnen die Gemeinde Panketal während der Sprechzeiten gern zur Verfügung (Telefondurchwahl Bauverwaltung 030/945 11 – 108 oder 030/945 11 205).

gez.
R. Fornell
Bürgermeister

Grundhafter Ausbau der Schönower Straße - VOLLSPERRUNG -

Ab dem 12.03.2007 wird der letzte Abschnitt der Schönower Straße grundhaft ausgebaut. Der Abschnitt liegt zwischen der Pankebrücke und dem Priesterweg. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt von Schönow kommend über die Buchenallee, Robert Koch Straße, Bebelstraße, Begasstraße, Menzelstraße, Reuterstraße, Fontanestraße, Schönerlinder Straße. In Gegenrichtung erfolgt die Umleitung über die Schönerlinder Straße, Fontanestraße, Reuterstraße, Menzelstraße, Robert Koch Straße, Buchenallee.
Die Bushaltestellen "Zepernick Bahnhof" und "Zepernick Krankenhaus" werden während der Baumaßnahme nicht angefahren. In der Poststraße wird eine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

S. Schmidt
Ordnungsamt

Kleine Lagerfeuer auf Privatgrundstücken – Rechtslage

In den letzten Wochen gab es widersprüchliche Meldungen zur Rechtslage im Zusammenhang mit „kleinen Lagerfeuern“ auf Privatgrundstücken. Dies resultierte zum einen daraus, dass eine Verordnung des Ministeriums für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz (MLUR) vom 29. Mai 2000 auf zwei Jahre befristet war und demzufolge nicht mehr galt. Andererseits hatten und haben verschiedenen Gemeinden und Städte zusätzlich sehr unterschiedliche Regelungen in ihren jeweiligen Ortssatzungen getroffen. In Panketal war und ist das nicht der Fall, das heißt, es gilt, was der Gesetzgeber und das MLUR regelt ohne das dies durch eigene Regelungen noch präzisiert (verschärft) würde. Das Ministerium hat in einem Rundschreiben nochmals die Rechtslage erläutert die sich wie folgt darstellt:

nichtgenehmigungsfreies Feuer

Holzfeuer sind grundsätzlich auch ohne Ausnahmeerteilung zulässig, wenn die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft hierdurch nicht gefährdet oder belästigt wird. Eine Gefährdung oder Belästigung ist in der Regel ausgeschlossen, wenn die in dem Erlass vom 29.05.2000 genannten Rahmenbedingungen eingehalten werden:

a) Die Feuerstelle wird nur gelegentlich betrieben.

b) Als Brennstoff wird ausschließlich natur belassenes, stückiges Holz einschließlich anhaftender Rinde, beispielsweise in Form von Scheitholz, Ästen und Reisig benutzt.

c) Der Brennstoff ist lufttrocken.

d) Die Größe des Feuerhaufens übersteigt nicht die folgenden Maße:
- Durchmesser 1 m,
- Höhe 1 m.

e) Das Feuer wird bis zum vollständigen Erlöschen der Glut von einer zuverlässigen Aufsichtsperson überwacht. Es muss sichergestellt sein, dass bei starken Winden und bei stärkerer Rauchentwicklung das Feuer sofort gelöscht werden kann.

f) Es wird ein ausreichender Abstand der Feuerstelle zum nächst gelegenen, für den Aufenthalt von Menschen bestimmten Gebäuden eingehalten.

Im Einzelfall können jedoch auch Belästigungen der Nachbarn entstehen. Soweit berechtigte Beschwerden vorliegen, muss von einer Belästigung und daher davon ausgegangen werden, dass der Verbotstatbestand des § 7 Landesimmissionsschutzgesetz erfüllt ist.

Feuer, die die o.g. Bedingungen nicht einhalten, sind ohne Ausnahmeerteilung der Gemeinde nicht zulässig. Die Ausnahme steht im Ermessen der Gemeinde.

Die Verbrennung sonstiger Abfälle aus Haushaltungen und Gärten, insbesondere feuchter pflanzlicher Abfälle im Freien, ist nach § 4 Abs. 1 der Abfallkompost- und Verbrennungsverordnung verboten. Für pflanzliche Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen kann sie gemäß § 3 dieser Verordnung im Einzelfall zugelassen werden. Zuwiderhandlungen kann durch eine Untersagungsverfügung auf Grund von § 15 LImschG bzw. § 24 Brandenburgisches Abfallgesetz begegnet werden. Ebenso wird auf den Ordnungswidrigkeitentatbestand des § 23 Abs. 1 Nr. 6 LImschG i.V.m. § 5 Abfallkompost- und Verbrennungsverordnung hingewiesen.

Ausnahmegenehmigungen erteilt das Ordnungsamt der Gemeinde Panketal auf schriftlichen Antrag. Der Antrag ist rechtzeitig zu stellen, d.h. in der Regel mindestens 7 Tage vor dem gewünschten Termin. Ihre Anträge richten Sie bitte an:

Gemeinde Panketal – Ordnungsamt
Schönower Straße 105
16341 Panketal

Auskünfte erteilen:
Frau Ditz (030-94511220 bzw. c.ditz@panketal.de
Frau Srokos (030-94511221 bzw. s.srokos@panketal.de
Herr Schmidt 030-945224 bzw. s.schmidt@panketal.de

KULTUR

Programm für Sommernachtskino 2007 gewählt

Der Film "Das Leben der Anderen" wurde nicht nur in Hollywood mit einen Oscar prämiert, auch für das Sommer Open Air Kino in Hobrechtsfelde hat er Platz 1 belegt. Insgesamt 92 Kinofreunde haben sich an der Wahl der Filme für den diesjährigen Kinosommer beteiligt und damit das Programm selbst bestimmt. Und das sind die Platzierungen:

1. Das Leben der Anderen - 67 Punkte
2. Der Teufel trägt Prada - 61 Punkte
3. Fluch der Karibik 3 - 57 Punkte
4. Mr. Bean macht Ferien - 50 Punkte
5. Casablanca - 49 Punkte
6. La Vie en Rose - 48 Punkte

---

7. Am Limit - 39 Punkte
8. Grease - 35 Punkte
9. Neues vom Wixxer - 30 Punkte

Die ersten fünf genannten Filme werden in Hobrechtsfelde gezeigt.
Damit alles seine Ordnung hat, wurden die fünf Gewinner von je-

weils zwei Freikarten ihrer Wahl unter Ausschluss der Öffentlichkeit von Mitarbeitern des Ordnungsamtes gezogen. Und das sind die Gewinner:

Frau Jana Schmidt aus Panketal
Familie Schönknecht aus Panketal
Herr Peter Vogelsang (Wohnort unbekannt, per e-mail)
Frau Stefanie Kehding aus Eberswalde
Frau Petra Lampe aus Panketal

Die Gewinner werden von uns benachrichtigt und erhalten einen Gutschein für je zwei Freikarten Ihrer Wahl. Vielen Dank für Ihre Stimmabgabe. Nun bleibt uns nur noch auf fünfmal gutes Wetter zu hoffen.
Unsere Partner im Internet: www.filmpalast-bernau.de
www.hobi-klettergarten.de

Rainer Fornell, Bürgermeister, 3.03.2007

Festprogramm Walpurgisnacht

Beginn 16.00 Uhr

16.00 Uhr	Musik (CD)	
ab 16.00 Uhr	Kinderprogramm Hexe „Spinnebein“	KITA Hobi Fr. Fuhrmann
ca 16.45 Uhr	Kührung der Hexe (Kinder)	
ca. 18.00 Uhr	Trommelgruppe „Aklabadsha“	
ca. 19.00 Uhr	Kampfkunst Vorführung	
ca.20.00 Uhr	Entzündung Feuer	
ca. 21.00 Uhr	Liveband Flying Hawk Band (1) (3 Blöcke mit Pausen)	
Zwischendurch in der Pause orientalischer Tanz	Marlies Richter	
ca. 22.00 Uhr	Liveband Flying Hawk Band (2)	
ca.23.00 Uhr	Kührung der schönsten Hexe (Erwachsene),	
ca.23.30 Uhr	Liveband Flying Hawk Band (3) 2. Liveband	

Im Zuge Nachtprogramms des treten noch die Jongleurgruppe „Fugeros Jonglage“ sowie ein „Teufel“ auf.

Aufruf zur Teilnahme am Festumzug am 08. September 2007 11.00 – 13.00 Uhr

750 Jahre Schwanebeck

Im Rahmen der Feierlichkeiten aus Anlass des Schwanebecker Jubiläums wird einer der Höhepunkte der Festumzug sein.
Für diesen großen Festumzug sind die folgenden Festbilder geplant:

Bild 1	1257	Urkundliche Erwähnung
Bild 2		Mittelalterliches Leben
Bild 3		Errichtung der Kirche
Bild 4	1375	Bäuerliches Leben
Bild 5	1500	Reformationszeit
Bild 6	1618 – 1648	30-jähriger Krieg
Bild 7	1759	Brand - Vernichtung des nördlichen Teils
Bild 8	1904 – 1908	Gründung Siedlungsgebiete
Bild 9		Mode um 1900
Bild 10		Schützenvereine
Bild 11	1910	Aufblühendes Handwerk
Bild 12	1925	Gründung der Sportvereine
Bild 13	1945	Weltkrieg / Vertriebene
Bild 14	1949 – 1989	40 Jahre DDR
Bild 15		Schulen und Kindereinrichtungen
Bild 16		Sozialistischer Wettbewerb
Bild 17		Konsum und HO
Bild 18		Die Müllkippe
Bild 19		Die Autobahn
Bild 20	1989/1990	Wendezeit
Bild 21		Partnerschaften
Bild 22		Europa ruft
Bild 23	2000	Jahrtausendwechsel
Bild 24	2004	Panketal – die Hochzeit
Bild 25		Heutige Wirtschaft
Bild 26	2007	Blick in die Zukunft

Zu den einzelnen Bildern werden Mitwirkende und entsprechende Ausstattungen gesucht. Das gilt ebenso für Fahrzeuge, Geräte und Bekleidung.
Unterstützen Sie uns bei der Ausgestaltung dieses Programmpunktes und beteiligen Sie sich aktiv an dem Festumzug.

Meldungen bitte an SG Einheit Zepernick e.V.,
Vorsitzender Bernd Schmieglitz
Tel. 03338-762575 / Fax 03338-701198 /
Email info@einheit-zepernick.de

Im Rahmen der 750 Jahr Feier Schwanebeck

Dichterlesung

Über die Beziehung von Stefan Heym und Heinrich Heine: Lesung aus Texten der beiden Dichter am Donnerstag, den 12. April 2007; 19:00 Uhr Dorfkirche/Gemeindehaus Schwanebeck

Ausführende:
Heli Klein, Ulrike Erdmann, Herr Tappert und Herr Feldmann

Als Gast: Inge Heym

Moderation:
Hubert Hayek
Der Eintritt ist frei um eine Spende wir gebeten.

Ortsführungen zur 750-Jahrfeier von Schwanebeck

- Führungen: „750 Jahre –Schwanebeck – auf den Spuren der Feldsteine in Architektur des Dorfes und der Dorfkirche“
- Termine: Mittwochs um 10.30 Uhr
  18.04., 09.05.; 20.06.; 18.07.; 08.08.; 19.09.; 17.10. 2007
- Treffpunkt vor der Kirche (Bushaltestelle)
- Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
- Entgelt: 3,00 Euro/Person bzw. 1,50 Euro/Kind
- Dauer: ca. eine Stunde
- Führung durch Landschafts- und Naturparkführer Architekt Arno Weber
- Andere Termine auf Anfrage 030 94419674

Zeitzeugen gesucht

Der Zepernick-Panketaler Geschichtsverein bereitet gerade eine Broschüre zur 750jährigen Geschichte Schwanebecks vor.
Viele Schwanebecker sind aktiv daran beteiligt und tragen fleißig Material zusammen oder schreiben selbst Beiträge für die Broschüre.
Besonders über die Kriegs- und Nachkriegszeit suchen wir noch Berichte. Wie haben Sie oder Ihre Eltern oder Verwandte die Kriegs- und Nachkriegszeit erlebt? Alles ist uns wichtig, besonders die authentischen Berichte der Dabeigewesenen. Schreiben Sie Ihre Erlebnisse auf oder berichten Sie uns mündlich, was Sie erlebt haben!
Melden Sie sich bitte telefonisch bei Frau Dr. K. Aßmann: Tel. 944 75 50 oder schriftlich beim Geschichtsverein, Heinestr. 1, 16341 Panketal.

Am Sonnabend, den 14.4.2007 um 10 Uhr am Genfer Platz 2 (altes Rathaus) wollen wir mit interessierten Bürgern eine Ortsgruppe zur Geschichte Schwanebecks gründen. Wenn Sie Interesse haben, darin mitzuwirken, kommen Sie doch einfach vorbei!
Jeder ist willkommen!

PS. Am Dienstag, den 17.4. zwischen 15 und 17 Uhr bietet der Geschichtsverein wieder Broschüren zur Geschichte Zepernicks im Foyer des Rathauses Panketal an.

Dr. K. Aßmann

Die Bibliothek Panketal informiert

Liebe Leserinnen und Leser,

Ostern steht vor der Tür. Um sich auf die damit verbunden Feiertage vorzubereiten, finden sie in den Bibliotheken Zepernick und Schwanebeck zahlreiche Medien. Ideen für neue Osterdekorationen, Informationen über Osterbräuche oder auch nur eine Ostergeschichte für die Kleinen - schauen Sie einfach mal herein.

Bibliothek Panketal
Schönower Str. 105
16341 Panketal OT
Zepernick
Tel.: 030/944 61 77

Bibliothek Panketal
Genfer Platz 2
16341 Panketal OT
Schwanebeck
Tel: 030/947 967 83

Öffnungszeiten:
Di: 10-12 u. 13-19 Uhr
Mi: 13-18 Uhr
Do: 10-12 u. 13-19 Uhr
Fr: 9-12 Uhr

Di: 9-12 u. 13-18 Uhr
Do: 9-12 u. 13-18 Uhr

Für die Fächern Deutsch, Geschichte, Naturwissenschaften, Erdkunde, Sprachen oder andere – für alle Unterrichtsfächer können die Bibliotheken Medien für Schülerinnen und Schüler bereitstellen, die die Hausaufgaben erheblich erleichtern können.
Hervorheben möchten wir, dass bei einigen Klassikerwerken sowohl das Werk selbst, die Königserläuterungen, der Hörroman auf Kassette oder CD und die DVD zum Ausleihen vorhanden sind. Ihr seht – ein Besuch lohnt sich immer!

Veranstaltungstipp:

Vor allem unsere Leserinnen werden sich freuen, denn die **Bibliothek Panketal OT Zepernick** hat für den **19.04.2007 um 18.00 Uhr** erneut die Interpretin **Roswitha Roder** zum Thema **Frauenschicksale in Afrika** engagieren können. Sie liest aus dem Buch von **Waris Dirie „Wüstenblume“**. (Eintritt frei)

Buchtipp des Monats:

Henning Mankell: Die flüsternden Seelen

Felisberto, ein alter Schwarzer, sitzt am Feuer und erzählt von seiner weitverzweigten Familie: von der über 300 Jahre alten Stammesmutter Samima, die zwar tot ist, aber als lebender Geist bei ihren Nachfahren äußerst gegenwärtig. Von Zeca, dem Hinkenden, der einen Pfeil zu schmieden vermag, mit dem man sogar den Teufel töten kann. Felisberto erzählt auch von weißen Menschen. Von Dom Estefano und Dona Elvira, deren Diener er war, und von dem Klavier, das verlassen am Hafen stand und eines Nachts von ganz allein zu spielen begann.

Änderung des Emailkontakts der Bibliothek Panketal Hauptstelle Zepernick

Sehr geehrte NutzerInnen der Bibliothek Panketal,

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass sich ab dem 01.04. 2007 die Emailadresse der Bibliothek Panketal, Hauptstelle Zepernick geändert hat.
Die neue Adresse lautet

bibliothek@panketal.de

Die alte Mailbox ist ab diesem Datum nicht mehr aktiviert, so dass nach dem 01.04. 2007 an die alte Adresse versandte Mails durch uns nicht mehr abgerufen werden können.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

C. Hube
SB Kultur

Passionsmusik

Karfreitag, 06.April 17 Uhr

„Die 7 letzten Worte Jesu Christi am Kreuz“ Streichquartett von Joseph Haydn
„Die 7 letzten Worte Jesu am Kreuz“ Chorsätze von Helmut Zapf
Helge Harding, Klarinette (Berlin)
Sonar-Streichquartett (Berlin/Hamburg)
St.-Annen-Kantorei

Eintritt: 11,- / 8,- Euro

Die Musik war ursprünglich ohne Text, so wie wir sie bei dieser Aufführung hören werden. Erst
späterhin wurde Haydn veranlaßt einen Text zu unterlegen, so daß das Werk zum Oratorium wird. Der englische Musikgelehrte Charles Burney schätzte die »Sieben Worte« ganz besonders und fand sie »so tief, so leidenschaftlich, so voll von Gram und erhabenem Kummer, daß, obwohl die Musik sich langsam bewegt, die Themen und ihre Tonarten ganz neu und über-raschend wirken...«
Neun langsame Sätze (die beiden Introduk-tionen eingeschlossen) werden von einem einzigen schnellen, dem Presto des Erdbebens (»Il Terremoto«) abgeschlossen.
Zwischen den einzelnen Sätzen erklingen, ganz im Sinne der Tradition (als quasi Meditation), die Wortvertonungen von Helmut Zapf für 4stimmigen Chor und Klarinette solo.
Die litur-gische Zuordnung des Werks, die Situation des Karfreitags - zwischen Zeit und Ewigkeit – ist geistige Grundhaltung der Kompositionen von Haydn und Zapf.

„Ein vielversprechendes Talent mit Doppelbegabung“ - so nannte Deutschlandradio Berlin den in Berlin lebenden jungen Dirigenten und Klarinettisten Helge Harding. Nach ersten Preisen beim europäischen Jungsolisten Wettbewerb in Luxemburg und Jugend Musiziert studierte Helge Harding zunächst Klarinette in Dortmund und Frankfurt. Zunehmend daran interessiert, sich auch als Dirigent ausbilden zu lassen, studierte er in Amsterdam Dirigieren und Klarinette. Zahlreiche Stipendien zeichneten seine überdurchschnittlichen Leistungen aus. Als Solist und Kammermusiker auf der Klarinette ist Helge Harding bereits auf vielen Bühnen Europas aufgetreten. Seine Kompetenz auf dem Gebiet der Neuen Musik führte dazu, dass er mit bekannten Ensembles und Dirigenten zahlreiche Werke der Neuen Musik aus der Taufe gehoben hat. Nebenbei unterrichtet er an verschiedenen Konservatorien und Musikhochschulen. Dieses breite Spektrum an Fähigkeiten, Erfahrungen und Interessen prägen die packenden Interpretationen von Helge Harding und bedingen sein umfangreiches Repertoire.

Das SONAR Streichquartett Berlin (Susanne Zapf, Gregor Dierck, Nikolaus Schlierf, Cosima Gerhardt) ging 2006 aus dem DASZ Quartett hervor. Unter dem ursprünglichen Namen konzertierte das Quartett mit Kompositionen zeitgenössischer Musik bei verschiedenen Festivals in Europa, aber auch mit eigenständigen Programmen, welche sich aus Werken der klassischen Streichquartette und Kammermusik zusammensetzt.

Konzerte in der Sankt-Annen-Kirche

V. Zepernicker Frühling
Sonntag, 20.Mai 17 Uhr

Kammerchor „ad libitum – berlin“
Leitung: Rustam Samedov
Es erklingen Werke von Felix Mendelssohn - Bartholdy; Johann Gabriel Rheinberger; Zoltan Codaly; Johann Sebastian Bach u.a.

Der gemischtstimmige Kammerchor pflegt ein Repertoire an Werken der klassischen Chorliteratur von alten Meistern bis zur Neuzeit. Die Mitglieder sind musikalisch versierte junge Menschen, darunter angehende Tonmeister, Musiklehrer und Instrumentalisten.
Rustam Samedov wurde in St. Petersburg geboren. Ab dem 6. Lebensjahr erhielt er eine musikalische Ausbildung in den Fächern Klavier und Gesang. 1997 kam er nach Deutschland. Seit 2002 studiert er an der Hochschule für Musik "Hanns Eisler" Chordirigieren und seit 2005 Orchesterdirigieren.
Rustam Samedov erhielt 2005 den Förderpreis der Musikakademie Rheinsberg für seine außergewöhnliche musikalische Leistung.

Eintritt: 11,- / erm. 8,- Euro

Förderverein der
Freiwilligen Feuerwehr Schwanebeck e.V.
Dorfstr. 7a 16341 Schwanebeck
Tel./Fax: 030/94114009

KINDER + JUGEND

Aufruf für Graffiti-Projekt in Panketal

Die Gemeinde Panketal initiiert in Zusammenarbeit mit der Conrad-Röntgen-Gesamtschule in Zepernick, dem Schülertreff des Barnimer Jugendwerk e.V. und der Jugendkoordination ein Graffiti-Projekt auf dem Gelände der Gesamtschule Zepernick. Hierbei soll die Rückwand der Sporthalle gemäß dem Motto „Sport und Spiel“ in Form mehrerer Einzelmotive gestaltet werden. Gesucht werden interessierte Jugendliche, die sich schon immer einmal auf legalem Wege mit der Graffitikultur auseinandersetzen wollten und sich an dem Projekt beteiligen. Ihr habt bei uns die Möglichkeit eigene Ideen in die Gestaltungsentwürfe einzubringen und diese im Anschluss unter kompetenter Anleitung umzusetzen. Kreative und fachliche Unterstützung erhält das Projekt durch Robert Wolf, einem Jugendlichen aus Panketal, der im letzten Jahr seine eigene Graffitifirma (www.aerosolution.de) gründete.
Wir hoffen Euer Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf Euch!
Interessenten melden sich bitte bei Wolfgang Kuhn im Schülertreff des BJW e.V. unter der Telefonnummer 030-94419350 oder bei der Jugendkoordinatorin Silvana Schmidt unter der Tel. 030-94878895 und erhalten dort weitere Informationen.

Silvana Schmidt
Jugendkoordinatorin

Kita Kinderland

Kinderland Trift – Str. 12 16341 Panketal

„Wer sollte in welcher Form heutzutage Kindern Werte vermitteln?”

In Zeiten von „Solange du deine Füße unter meinen Tisch stellst ….“ war klar, wer die Richtung vorgibt, welches Verhalten erwünscht oder eben nicht erwünscht war.
Heute hält man nichts mehr vom autoritären Erziehungstil.
Zeitgemäße Erziehung will die individuelle Entfaltung, möglichst wenig soll die Kinder einengen oder gar in ein vorgefertigtes Schema pressen.
Doch klare Wertorientierung und sicherer Halt, was denn nun eindeutig falsches oder richtiges Verhalten ist, gehen den Kindern dadurch verloren.
Das Weitergeben von Werten gehört zum einen zur Verantwortung der Eltern, da die Kinder in ihrer Familie so viel Zeit verbringen wie in keiner Einrichtung.
Die emotionale Bindung zu den Eltern ist stärker als zu den ErzieherInnen, auch weil Kinder ganz automatisch am Modell der Eltern lernen.
Zum anderen liegt die Verantwortung zur Vermittlung von Werten bei uns ErzieherInnen, da Familien immer kleiner werden und Rücksichtnahme, Toleranz oder Hilfsbereitschaft nur in der Gemeinschaft geübt werden können. Aber auch weil die Berufstätigkeit beider Eltern zunimmt und diese bei den Erziehern Hilfestellung suchen.

Wie entwickeln Kinder nun Wertvorstellungen und wie vermitteln wir sie?

Selbstwert
Kinder brauchen zuallererst ein Selbstwertgefühl.
Du bist wer, du bist geliebt, du bist wichtig – ein Kind, das weiß dass es keine „Null“ ist, hat mehr Vertrauen in Werte, die das Leben lebenswert machen, und kann auch erkennen, wann der

Selbstwert den „gelernten“ Wert überragt.

Kindgemäße Anforderungen
Eltern sollten dafür Sorge tragen, dass die Anforderungen, die einem Kind von außen gestellt werden, von ihm bewältigt werden können, ihm die Möglichkeit geben, Erfolg zu erleben.
Dies betrifft insbesondere die Freizeitgestaltung, von einem übervollen Terminkalender, der kaum Raum für Spontanität lässt oder, wenn zu viele Hobbys gleichzeitig gepflegt werden sollen, wird ein Kind überfordert.
Umgekehrt kann ein Kind auch zu wenig Anregungen erfahren und unterfordert sein.
Eine Balance zwischen Anforderungen und Ressourcen des Kindes zu finden, beeinflusst die geistige, soziale und emotionale Entwicklung eines Kindes zentral.

Befriedigung der Bedürfnisse von Kindern
Grundlegend sind unsere physiologischen Bedürfnisse nach Nahrung, ausreichend Schlaf, Bewegung usw.
Doch die Bedürfnisse von Kindern gehen weit über diese hinaus. Sie haben ein starkes Bedürfnis nach Bindung und Nähe. Dem Bindungsbedürfnis kommt es entgegen, wenn wir bestimmte Rituale schaffen, durch die Gemeinsamkeit und Zusammengehörigkeit erfahrbar wird, zum Beispiel in Form regelmäßiger gemeinsamer Mahlzeiten oder gemeinsamen Spielens. Dabei ist weniger die Dauer entscheidend als die Qualität des Zusammenseins.
Kinder wollen erleben, dass sie einen Einfluss haben und ihre Wünsche Gehör finden. Dabei geht es keinesfalls darum, jeden Wunsch des Kindes nachzugeben. Im Gegenteil, es ist eine wichtige Lernerfahrung, dass Wünsche nicht immer verwirklicht werden können oder dass das Kind sich gedulden muss. Wichtig ist es, ihm zu zeigen, dass seine Bedürfnisse wahrgenommen werden.
Ebenfalls zentral ist das Bedürfnis nach Orientierung und Sicherheit. Dem kommt entgegen, wenn der Alltag eine gewisse Struktur und Regelmäßigkeit aufweist, die es ihm ermöglicht, Abläufe zu durchschauen und sich auf diese einzustellen. Dazu gehört auch, Regeln und Grenzen kennen zu lernen und angemessene Konsequenzen zu erfahren. Der Gegenpart zur Sicherheit ist die Neugier des Kindes auf die Welt und um sich herum. Um den Wissensdurst zu stillen und seine Lernfähigkeit zu nutzen, sollten wir Möglichkeiten anbieten, die es ihm erlauben, seinen Entdeckungsdrang auszuleben. Diese Angebote sind abhängig vom Alter und den Interessen des Kindes. Jedes Kind bringt bestimmte Stärken und Schwächen mit, es möchte eigene Fähigkeiten und Stärken entwickeln, gemäß dem eigenen Temperament und den eigenen Bedürfnissen leben. Wir stehen damit immer auch vor der Aufgabe, das Kind so zu akzeptieren, wie es ist und es mit seinen Stärken und Schwächen anzunehmen, ohne den bestehenden Entwicklungsspielraum zu verkennen.

Werteentwicklung und Medien
In der aktuellen Umgebung orientieren sich Kinder nicht nur am zwischenmenschlichen, vorgelebten Muster, sondern auch an Mustern der Lebensgestaltung, wie sie in den Medien gezeigt werden.
Gute Medienerziehung ist immer eingebettet in Familiengeschichte und Familienwertungen. Fernsehen bedarf immer der Ergänzung durch gelebte Familienbilder aus den „wirklichen Leben“. Sendungen gemeinsam anzusehen und zu besprechen, lässt Einfluss nehmen auf die Wertevorstellungen, die das Kind dem Medium entnimmt. Erzählungen und Geschichten sind eher in der Lage, die Zuhörer mitzureißen und zu bereichern, als auch dem Erzähler selbst Freude und Glück zu bieten. Kinder durchleben und durchleiden alle Gefahren und Höhepunkte einer Geschichte. Daher trifft sie auch die ganze Wucht an Entwicklungschancen, die im Erzählen stecken. Märchen, Geschichten und Erzählungen sind durchdrungen von Wertvorstellungen, z.B. werden die Guten belohnt und die Bösen bestraft. Es baut sich eine Sicht der Dinge auf, die zu einer Weltanschauung beiträgt. Einer Weltanschauung, die nicht materielle Dinge in den Mittelpunkt stellt, sondern die Tiefendimensionen der Wirklichkeit auslotet.

Die starke Wirkung und das hohe Potential an Fördermöglichkeiten überzeugt; Erzählungen haben für Kinder derart weit reichende Entwicklungschancen, dass sie schwerlich ersetzt werden können. Mehr noch, Kinder, die viele Geschichten hören durften und erfinden konnten, werden später mit roten Ohren in Büchern den Geschichten und Erzählungen nachjagen. Dies kann nicht hoch genug gewertet werde: Denn die Freude am Lesen geht einher mit der Begeisterung und dem Eifer für Bildung und Forschung.

Und wieder eine neue Lesenacht in der Kita Kinderland

Vom 15.3.07 - 16.03.07 findet in unserer Einrichtung für unsere Kinder wieder eine Lesenacht statt. Diesmal steht sie unter dem Motto: „In einem Land vor unserer Zeit“.
Mehr von der Lesenacht berichten wir im nächsten Pankeboten.

Doreen Beck
Erzieherin der Kita Kinderland /Panketal OT Zepernick

Tür auf in der Gesamtschule Zepernick

Samstag, 17. Februar. In der W. C. Röntgen Gesamtschule in Zepernick stehen die Fahrradständer voll und die Türen weit offen. Aber an einem Wochenende? Man nennt es auch: **„Tag der offenen Tür“.** Hier haben Schüler und Eltern die Möglichkeit, Schulen genauer kennen zu lernen. Schon im Foyer wurden diese freundlich von Schülern und Lehrkräften empfangen. Wer wollte, konnte sich das Gebäude bei einer 30-minütigen Führung zeigen und erklären lassen. Ansonsten war es auch (z.B. durch Wegmalungen und Prospekte) nicht sonderlich schwer, sich auf dem Gelände zurecht zu finden. Zwischen Gummibärchenorakel, Tortenversteigerung und knallenden Experimenten erhielt man in den Fachräumen genauere Informationen zu den einzelnen Fächern. Eine häufig gestellte Frage beschäftigte sich mit dem Thema zweite Fremdsprache, dass sehr in den Trend kommende Russisch fand hierbei großen Anklang. Neben Biologie, Deutsch, Kunst und Chemie, Physik hatten sich auch sämtliche AGs der Schule in Schale geworfen, wie die Holzwürmer und die von Schülern gegründete Sanitäterguppe (Sanis). In der anliegenden Turnhalle präsentierten sich noch der 25 Mann starke Chor und die Tanzgruppen der Schule mit einem spektakulären Programm. Geöffnet hatte ebenfalls der angrenzende Schülertreff. Dort hat man die Möglichkeit, seine Pausen und freien Stunden zu verbringen. Auch nach der Schule ist er ein beliebter Treffpunkt, um sich in Schülerbands o. ä. zu verwirklichen. Nebenher erfuhr man aber auch von angestrebten Projekten. Die Schule pflegt ein erweitertes Sportprogramm. Nun würde auch die Bundestagsabgeordnete Frau Enkelmann (Die Linke) gern mit der Schule kooperieren, damit das deutsche Sportabzeichen

von Schülerinnen und Schülern abgelegt werden kann. Überlegt werden sollte dann auch, so etwas fortzusetzen, da dieses Abzeichen auch im Polizeiwesen oder Sportstudium abverlangt wird. Mit dem neuen Schuljahr soll in den 7. und 8. Klassen eine Berufsfrühorientierung zum Tragen kommen. Dabei handelt es sich um Ausfüge und Exkursionen, die den Jungen und Mädchen zeigen, was für Bereiche es in verschiedensten Berufen überhaupt gibt, wie z.B. dem „Girls Day“. In den neunten und zehnten Klassen werden dann erste „Schnupperstunden“ in Form von Praktika in Betrieben gemacht.

Ferienfahrt der SG Einheit Zepernick

Die Abt. Fußball organisiert bereits zum 11. Mal eine Ferienfahrt mit sportlichen Betätigungen. Es geht dieses Jahr in die Jugendherberge in Kretzschau / Burgenlandkreis. Zeitraum ist der 18.08.07 bis 25.08.07. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 130,00 Euro p.P. Darin sind die Kosten für die Unterkunft / VP + Programm enthalten.

Anmeldungen sind noch bei Herrn Leubner unter 0173/9725070 möglich.

Leubner
Nachwuchsleiter

Schülerprüfungen

Oft hört oder liest man, dass in den letzten Jahren immer mehr Kinder Verhaltensauffälligkeiten oder Sprachstörungen sowie Schwierigkeiten beim Lernen haben, hervorgerufen u.a. durch zu viel Fernsehen und Computer spielen.
Kinder und Jugendliche, die über längere Zeit ein Instrument spielen lernen, gehören in aller Regel nicht zu dieser Gruppe. Durch häufiges Üben auf ihrem Instrument werden Zielstrebigkeit, Ausdauer, Konzentrationsfähigkeit gefördert, was zu besseren Lernergebnissen in der Schule führt. Wenn Kinder in einer Gruppe (Orchester) musizieren, stärkt das darüber hinaus soziale Kompetenzen wie beispielsweise Teamfähigkeit. Ebenso haben Musikschüler ein hohes Selbstbewusstsein, gefördert durch Auftritte vor Publikum oder auch die Teilnahme an Prüfungen, bei denen sie ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen können.
Am Samstag, d. 10.03.2007 stellten sich zahlreiche Akkordeon-Schüler der Musikschule Fröhlich aus dem Barnim und der Uckermark einer (freiwilligen) Prüfung, die der Akkordeonlehrerverband (ALV) e.V. Akkordeonschülern aus ganz Deutschland in verschiedenen Prüfungsstufen bis hin zur Erteilung des ALV-Schüler-Zertifikates anbietet.
In einem praktischen und einem theoretischen Teil haben die Schüler ihre Fähigkeiten im Akkordeonspiel sowie ihr musikalisches Wissen nachgewiesen.

Und das sind die Ergebnisse:

Prüfungsstufe 1, Prädikat „Ausgezeichnet“: Lea Gerneth, Jan Kirsten (beide aus Zepernick), Sophie Penger (Schönow)
Prädikat „Sehr gut“: Cynthia Maier, Jenny Zimmermann (Zepernick)
Außerdem haben die Prüfung bestanden: Lisa Marie Döhring, Jan Dürrwald, Linda Gresens, Tabitha Reiche, Benedikt Schmidt (Zepernick), Lisa-Marie Sachs, Robert Ströhla (Schönow), Jennifer Mundstock (Angermünde), Henrik Zippel (Frauenhagen)

Prüfungsstufe 2, „Sehr gut“ : Caroline Ströhla (Schönow)
Außerdem bestanden: Nikole Luckow (Schönow)

Stufe 3, „Ausgezeichnet“: Michael Gerecke (Pinnow)
“Sehr gut“: Alexander Bahr (Schwedt), Kathleen Magnus (Angermünde)

Stufe 4 „Ausgezeichnet“: Michael Grötzsch (Schwedt)

Es gratulieren ganz herzlich die Lehrer der Musikschule Fröhlich Birgit Nowaczek, Heike Schauer, Jenny Seemann und Kathrin Weißig.

SENIOREN

Einladung zum Seniorentag der Gemeinde Panketal

Am 14. Juni 2007 begehen wir anlässlich der Brandenburgischen Seniorenwoche unseren Seniorentag der Gemeinde. Dazu laden wir alle Senioren und an der Seniorenarbeit Interessierte herzlich ein.
Von **15.00 – 17.00 Uhr** erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm und ein Kuchenbasar zu Gunsten der Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde.

Austragungsort ist das **Atrium der Grundschule Schwanebeck,** günstig mit dem Stadtbus zu erreichen.
Der Seniorenbeirat ist bemüht, in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung , allen Anwesenden einen schönen ,erlebnisreichen Nachmittag zu gestalten.

Eintrittskarten für 1.00 € sind über die Seniorengruppen oder bei Frau Schmager(Tel.9443301) zu erhalten.

Der Seniorenbeirat

SPORT

Eröffnung Skaterweg und Saisonstart im Klettergarten Hobrechtsfelde am 1. April

Der zweite Bauabschnitt des Skaterweges in Hobrechtsfelde ist schon einige Wochen fertig gestellt und soll nun am **Sonntag den 1.April um 11 Uhr** feierlich eröffnet werden.
Zugleich startet an diesem Tag offiziell die diesjährige **Saison für den Klettergarten.** Zwischen 10 und 18 Uhr sind Besucher herzlich willkommen. Das zweistündige Schnupperklettern wird an diesem Tag zum Preis von 15 Euro p.P. angeboten. Weitere Infos auf der Homepage **www.hobi-klettergarten.de**
Auch das Cafe am Klettergarten ist von 10-18 Uhr geöffnet und so kann aufkommender Durst und Hunger leicht vor Ort gestillt werden.

Interessenten der **Montessori Waldkita Birkenbäumchen** in Hobrechtsfelde können sich in der Zeit von 10-12 Uhr vor Ort über die inzwischen 1,5 Jahre bestehende Einrichtung bei den Pädagoginnen aus erster Hand informieren.
Seien Sie also herzlich in Hobrechtsfelde willkommen.

Rainer Fornell

Der Regionalpark Barnimer Feldmark lädt zur Sternfahrt – Tour zum 3. SattelFest in Altlandsberg ein

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 22.04.2007 findet in Altlandsberg/Kreis Märkisch Oderland das 3. Sattelfest statt.
Dorthin finden 13 Sternfahrt – Touren aus dem gesamten Brandenburger Land statt, die sich dann auf dem Marktplatz von Altlandsberg zum Festgeschehen einfinden.

Der Regionalpark Barnimer Feldmark e.V. beteiligt sich an den Sternfahrt – Touren und übernimmt die Sternfahrt - Tour vom S-Bahnhof Ahrensfelde nach Altlandsberg.
Der Tourenleiter ist Herr Jeran, Vorsitzender des Regionalparks Barnimer Feldmark e.V.
Hiermit möchten wir alle Radsportbegeisterte, aber auch Freizeitfahrer und Kinder zu dieser Tour einladen.
Treff ist um 10.00 Uhr am S-Bahnhof Ahrensfelde, bitte 10 Minuten früher da sein, denn Herr Jeran möchte alle Beteiligten herzlichst begrüßen und es erfolgt noch eine kleine Einweisung zur Strecke. (siehe Routenplan)

Routenplan

1. Ahrensfelde – Altlandsberg „Feldmärker-Tour“ (ca.30 km/auch für Kinder geeignet)					
Tourenleiter: Torsten Jeran				Tel.: 033394 / 536-0	
Station	Entfernung Start in km	Halte-punkt	Ort	Uhrzeit	Bemer-kung
1	0	S-Bahnhof	Ahrens-felde	10.00	Start
2	5,00	Schloss-gelände	Blum-berg	10.45	Kurzer Halt
3	16,50	Otte's Eis-kaffee (Coun-try Club) gegenüber v. Annenh.	Wer-neu-chen	11.45	Pausen-versorg. (Brötch., Bockw., Getr.) TN zahl. selbst
4	21,00	Kirche	Wegen-dorf	12.30	Kurzer Halt
5	27,10	Markt-	Altlands-landsberg	13.00	Ankunft

Über eine große Teilnehmerresonanz würden wir uns sehr freuen, denn am Ziel erwartet uns ein wunderbares, erlebnisreiches Sattelfest mit Showprogramm und alles Interessante zum Thema Radsport. (Programm Sattelfest unter www.altlandsberg.de)
Zur Sternfahrt – Tour vom S-Bahnhof Ahrensfelde erhalten Sie auch Auskunft unter der Telefonnummer 033394/536-0, Büro Regionalpark Barnimer Feldmark e.V., Frau Dochow. Gleichzeitig kann man sich auch zur Tour unter dieser Telefonnummer anmelden.
Flyer sind in den Radsportgeschäften der Region und in den Informationsstellen erhältlich.
Auf ein baldiges Wiedersehen am 22.04 2007.

SG Schwanebeck98 e.V Verein mit dem Gütesiegel Sport pro Gesundheit

Bewegung tut dem Rücken gut

Neue Gesundheitskurse ab April 2007

- **„Rücken fit“ mit Wirbelsäulengymnastik vom 18.04.-13.06.07** mittwochs von 20.20-21.50 Uhr in der Turnhalle der Gesamtschule Zepernick

Neben rückengerechter Bewegung absolvieren Sie ein Übungsprogramm zur Kräftigung, Mobilisierung und Dehnung der Wirbelsäulen- und Rumpfmuskulatur mit Gymnastik, Wissensvermittlung und Entspannung.

- **Nordic Walking für Einsteiger vom 18.04.-13.06.07** mittwochs von 17.30-19.00 Uhr in der schönen Umgebung von Zepernick

Wer sich aktiv entspannen und gleichzeitig sein Herz-Kreislaufsystem trainieren möchte, ist in diesem Kurs genau richtig. In diesem Kurs wird die Nordic Walking Technik erlernt und die dazugehörigen Dehnungsübungen vorgestellt. Nordic Walking ist eine sanfte Ausdauersportart und für jeden geeignet.
Diese Kurse sind von den Krankenkassen anerkannt und es werden 80% der Kurskosten rückerstattet.

Kurskosten: 80.-Euro (Vereinsmitglieder 70,-Euro)

Anmeldungen erbeten.
Simone Bohnheio (DTB-Rückenschulleiterin)
Tel.Nr. 030/944 25 28

POLITIK

Mitteilung und Einladung der CDU-Fraktion Gemeindevertretung Panketal

Die CDU-Fraktion der Gemeindevertretung Panketal lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur zweiten Fraktionssprechstunde recht herzlich ein. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und das Gespräch mit Ihnen. Und wo Ihnen etwas nicht gefällt, wollen wir nach Lösungen suchen.

Unser Ziel ist es, als „Unterhaltung in ungezwungener Atmosphäre“ mit Ihnen den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Panketal zu reden Ihre Ideen, Wünsche und Vorstellungen sind uns wichtig für unsere Politik.

Termin: Dienstag der 24.April 2007 Beginn 18:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Schwanebeck Sitzungssaal, Genfer Platz 2 in 16341 Panketal, OT Schwanebeck

Hans-Joachim Bernhardt
Fraktionsvorsitzender

Einladung zur Mitgliederversammlung des CDU-Ortsverbandes Panketal

Einladung zur öffentlichen Mitgliederversammlung der CDU Panketal am Donnerstag dem 12.April 2007 Beginn 19:00 Uhr in der Bibliothek im Rathaus Panketal, Schönower Straße 105 in 16341 Panketal. Gäste sind herzlich willkommen.

Für den Vorstand

Dr. Rainer Jurk

Mitteilungen des SPD Ortsvereins Panketal

Der SPD-Ortsverein Panketal wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Osterfest.

Die nächste Sitzung der SPD-Fraktion findet am 12. April um 19.00 in "Leo's Restaurant", Schönower Straße statt.
Gäste sind herzlich willkommen!

Die Laufbewegung trifft sich weiterhin jeden Sonntag um 10.00 an der "Alten Schmiede" im Ortsteil Zepernick zu einem lockeren etwa 45-minütigen Lauf durch Panketal.

Weitere Informationen unter www.spd-panketal.de

Uwe Voß
Ortsvereinsvorsitzender

Die Fraktion der Linkspartei:PDS und die Basisgruppen der Gemeinde Panketal laden ein:

Die Linkspartei.PDS und die Fraktion wollen aufklären,
deshalb beginnen wir im April 2007 die „Panketaler Gespräche“.
Am Mittwoch, den 4. April 2007 geht’s los!

Was bringt uns die Gesundheitsreform?

Die Bundestagsabgeordnete Frau Dr. D.Enkelmann trägt in verständlicher Form Schwerpunkte der Auswirkungen der Gesundheitsreform vor.
Kommen Sie und stellen Sie Ihre Fragen.
Nicht vergessen: Mittwoch, den 4. April 2007 um 19.00 Uhr im Saal des Panketaler Rathauses am Bahnhof Zepernick.

2. Die Fraktion der Linkspartei.PDS lädt ein

Die Fraktion der Linkspartei.PDS berät am Donnerstag, dem 12. April 2007 ab 18.00 Uhr im Saal des Rathauses Panketal am Bahnhof Zepernick die Vorlagen für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung Panketal. Dabei werden auch Gedanken zusammengetragen, die in diesem Jahr anstehen.
Liebe Bürger, Sie sind herzlich dazu eingeladen.

3. Die Fraktion der Linkspartei.PDS hält aus Anlaß des Tages der offenen Tür der Gemeindeverwaltung am Sonnabend, dem 21.April 2007 in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im Vorraum des Rathauses am Bahnhof Zepernick ihre erste öffentliche Sprechstunde diesen Jahres ab. Liebe Bürger, nutzen Sie diese Gelegenheit.
4. Der Zepernicker Geschichtsverein bietet an diesem Tage alle bisher erschienen Bücher zur Heimatgeschichte zum Kauf an.

W. Draeger

WIRTSCHAFT

Firmenneugründung

Seitdem 07.12.2006 besteht der Laden Fruits, Drinks and more am Gemeindehaus in Zepernick.
Leider wurde das Angebot von handelsüblichen Obst und Gemüseprodukten nicht so angenommen, wie wir es uns gewünscht hätten, aber die Nachfrage nach Bio - Ware wurde dafür umso größer. Aufgrund dieser enormen Anfrage unserer Kunden, haben wir uns entschlossen aus diesem Geschäft ein Bioladen zu eröffnen und dem ganzen einen neuen Namen zu geben. Ab sofort heißt das Geschäft: Der Bioladen am am Gemeindehaus.
Die Resonanz der Kunden ist wirklich beeindruckend und wir sind froh diesen Weg gegangen zu sein.
Wir beziehen unsere Ware ausschließlich über einen Naturkostgroßhändler. Der Kunde kann sich also darauf verlassen, **wo Bio drauf steht ist auch Bio drin.**
In unserem Sortiment befindet sich ein abwechslungsreiches Angebot an Obst- und Gemüseprodukten, Tiefkühlkost, Getränke, Trockenware, Molkereiprodukte und Frisches Brot von Märkisch Landbrot.
Die Grillsaison wird bald eröffnet. Bestellen Sie bei uns Ihre Grillware und schon nach 2 Tagen können Sie Ihre Ware bei uns abholen.
Eine eigene Homepage ist in Arbeit, dort können Sie die Produkte auch online bestellen und wir liefern Sie Ihnen direkt nach Hause.
Schauen Sie doch ab und an auf die Internetseite der Gemeinde Panketal, dort wird in kürzester Zeit unsere Homepage ersichtlich sein.
Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag bis Freitag	8:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	9:00 bis 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Team von
Der Bio - Laden am Gemeindehaus
Schönower Str. 105
16341 Panketal

Einladung zum 10. Unternehmerstammtisch Panketal

Sehr geehrte Unternehmerin, sehr geehrter Unternehmer,
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zum 10. Unternehmerstammtisch Panketal, am Dienstag, dem 8. Mai 2007, 19.00 Uhr, im HOBI-Klettergarten, Hobrechtsfelder Dorfstraße 30 A, 16341 Panketal, lade ich Sie herzlich ein.

Wir hören ein Referat zum Thema "Effizientes Forderungsmanagement für kleine und mittlere Unternehmen" von Bernd Völger, Abteilungsleiter Forderungsmanagement bei der Dresdner Bank. Außerdem gibt es eine Führung durch den HOBI-Klettergarten, die sicher spannend ist.

Erfahren Sie Neues, nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und für persönliche Gespräche.

Für das leibliche Wohl sorgt das Team HOBI-Klettergarten.
Legere Kleiderordnung, dem Ambiente entsprechend.
Wir bitten Sie um einen Unkostenbeitrag in Höhe von 10,00 EUR.

Das Treffen ist Teil einer Veranstaltungsreihe, die einmal im Quartal
stattfindet. Anmeldungen für Firmenpräsentationen nehmen wir gern wieder entgegen, rufen Sie uns bitte an oder bewerben Sie sich am Stammtischabend.
Vergessen Sie nicht, Ihre Visitenkarten und Flyer oder andere Informationsmaterialen mitzubringen. Sie erhalten wiederum Gelegenheit, diese auszulegen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten Sie, Ihre Teilnahme zu bestätigen.
Melden Sie sich bitte bis zum 3. Mai 2007 verbindlich bei
Sommerfeldt Werbung und Gestaltung,
Astrid Sommerfeldt,
unter der Telefonnummer 030/94 41 41 12,
per FAX unter 030/94 41 41 13 oder
per E-Mail unter nauck.sommerfeldt@t-online.de an.

Wir bitten um Verständnis!
Sollten Sie nach erfolgter Anmeldung wieder absagen müssen, tun Sie dies bitte ebenfalls bis zum 3. Mai 2007, da wir spätere Abmeldungen aus bewirtungstechnischen Gründen nicht akzeptieren können und Sie dann auch bei Nichtteilnahme den Betrag für entstehende Unkosten bezahlen müssten. Vielen Dank.

Astrid Sommerfeldt

SERVICE

Die Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bernau

führt im Rahmen der Hilfe zur Selbsthilfe

Bürgerberatungen von 14.00 – 16.00 Uhr

in 16341 Panketal, Schönower Str. 105
Amtsgebäude am S-Bhf. Zepernick durch.

Individuell, vertraulich und kostenlos können Fragen zu

allen Arbeitslosigkeit betreffenden Problemen (z. B. Verlust des Arbeitsplatzes, Arbeitslosengeld, Arbeitslosengeld II u. ä.) gestellt werden.

Termine (jeden 4. Dienstag im Monat) für 2007:

27. Feb. 07	22. Mai 07	28. Aug. 07	27. Nov. 07
27. März 07	26. Jun. 07	25. Sep. 07	18. Dez. 07
24. April 07	24. Jul. 07	23. Okt. 07	

Außerhalb dieser Sprechstunden **in Panketal** sind wir zu erreichen in der

Arbeitslosen-Service-Einrichtung Bernau
Breitscheidstr. 31
16321 Bernau
Tel.: 0 33 38 / 22 49

Sammlung für die Arbeit in den Ortsvereinen

Vom 17. – 30. April 2007 wird die diesjährige Haus– und Straßensammlung der Arbeiterwohlfahrt in Brandenburg durchgeführt. Auch in unseren unmittelbaren Städten und Dörfern sind wieder die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Ortsvereine unterwegs. Die gesammelten Gelder werden für Projekte in den einzelnen Ortsvereinen eingesetzt und tragen somit dazu bei, den Weiterbestand der Begegnungsstätten zu sichern und mit vielfältigen Angeboten attraktiv zu gestalten. Gern geben die Helferinnen und Helfer Auskunft über ihre Arbeit und die geplanten Vorhaben. Sie können sich durch Sammelausweise ausweisen. Die Sammlung findet unter Nutzung von nummerierten Listen statt.

Der AWO Kreisverband Bernau e.V. bedankt sich im Voraus für die Spenden und hofft auf Verständnis und Unterstützung bei der Erhaltung und Schaffung vonMöglichkeiten der Begegnungen, die das Miteinander fördern und lebenswert machen.

„helfen nicht vergessen“

- das Motto der deutschen Alzheimer Gesellschaft im Kampf gegen Demenz und ihre Auswirkungen.

Im Land Brandenburg leben derzeit 28 000 Menschen mit mittlerer und schwerer Demenz, und es werden immer mehr. Der Großteil der Demenzerkrankten wird zu Hause von Angehörigen betreut, meist ohne fremde Hilfe. Das Leben mit Demenzkranken ist durch hohe körperliche und seelische Belastung geprägt. Die Angehörigen erhalten wenig Anerkennung für ihre Leistungen.

Die Kontakt- und Beratungsstelle für Demenzkranke und ihre Angehörigen bietet Unterstützung und Hilfe im Kampf gegen das Vergessen. Wir bieten Informationen über die Krankheit und den Umgang mit Demenz. Wir bieten persönliche Beratung zu allen Problemen des täglichen Lebens, und wir bieten Unterstützung bei der Betreuung.

Wir sind für Sie da: Mo – Fr 9 – 16 Uhr und nach Vereinbarung Marcel Pauli (Ergotherapeut) u. Annette Wasserzier (Sozialarbeiterin)

Kontakt- und Beratungsstelle für Demenzkranke und ihre Angehörigen, Schönerlinder Strasse 11, 16341 Panketal / OT Zepernick

Soldatenkreis – Barnim stellt sich vor

Bernau (jh). Der Anfang Februar neu gegründete Soldatenkreis - Barnim hatte zu seiner ersten Veranstaltung am 13. März in den Bernauer Kulturhof Club „Treff 23“ geladen.
Vor einem interessierten Publikum konnte der geschäftsführende Vorstand die Eckpunkte und Intentionen des Soldatenkreises vorstellen.
„Interessante Vorträge und Diskussionen zur aktuellen Politik, Besichtigungen und Exkursionen, aber auch das gesellige Beisammensein, stehen auf unserer Agenda“, so Hauptmann a.D. Hans-Joachim Bernhardt. Der Verein will sich um die Belange der aktiven Soldaten, der Reservisten und gerade um junge Leute kümmern, für die das Thema Bundeswehr in Zukunft ansteht. „Zu allen Themen rund um die Bundeswehr findet man in uns einen adäquaten Ansprechpartner“, so der Pressesprecher Hans-Jacob Hein. „Innovativ, offen aber auch kritisch“ will man sich den Bürgern stellen, erläutert Oberst a.D. Burkhard Thomaschewski die Ziele des Soldatenkreises
Aktive Soldaten und Reservisten bilden zur Zeit das Grundgerüst des Vereins, der sich als Verbindungselement zwischen Bundeswehr und Bürger versteht.
„Der Soldatenkreis – Barnim ist Bestandteil der Kameradschaft

für Ehemalige, Reservisten und Angehörige der Bundeswehr (KERH Bernau-Eberswalde-Barnim) und wird Bestandteil des Landesverbandes Ost des Deutschen Bundeswehr Verbandes (DBwV), der rund 220 000 Mitglieder zählt. Die nächste Veranstaltung findet am 17. April im Kulturhof Club Treff 23 in der Bernauer Breitscheidstraße um 19 Uhr statt.

Hans-Joachim Bernhardt

Zimmervermietung Evelyn Hoch
Ernst-Toller-Str.17 a,16341 Panketal
Bietet Ihnen die Möglichkeit von Übernachtungen in 1-oder 2-Bettzimmern.(z.B.Familienfeiern oder Firmenaufträge) **Tel.030/ 946 321 83**
Bessern Sie ihre Geldbörse auf und werden Gastgeber – Information unter Tel. 030/94632184
www.zimmer-panketal.de

WAREMA Markisen
TISCHLEREI Meisterbetrieb FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

WAREMA Rolladen
TISCHLEREI Meisterbetrieb FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

NEUERÖFFNUNG
am 31.03.2007 ab 10.00 Uhr

JADEMASSAGE UND GESUNDHEITSBERATUNG

EINE WOHLTAT FÜR KÖRPER UND GEIST
AUF DER **JADEKUGEL-LIEGE**

JADE STUDIO M

EINE ANWENDUNG DAUERT **40 MINUTEN** UND BEINHALTET

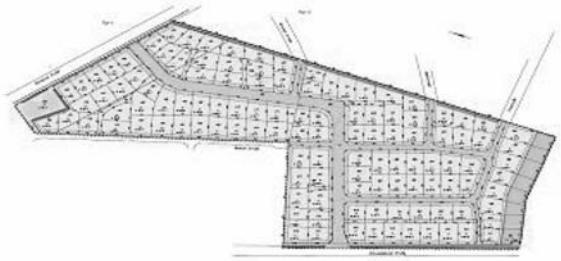
- **THERMALMASSAGE**
- **AKUPRESSUR**
- **AROMATHERAPIE**
- **FUSSREFLEXZONENTHERAPIE**
- **IONISIERUNG** ... UND DAS ALLES FÜR NUR 7,00 EURO!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Fr 11.00-19.00 Uhr Sa 10.00-16.00 Uhr

16341 Zepernick • Schönower Straße 78 • Tel.: 0172/ 75 44 635

Baugrundstücke ohne Bauträgerbindung

Zepernick, Gemeinde Panketal
„ Mühlenberg II "
Grundstücksgrößen von 469m² bis 995m²



EWE Urbanisation Dienstleistungs GmbH (UDG)
Hegermühlenstraße 58, 15344 Strausberg
Tel. 03341/4938 140, Fax 03341/4938 107
E-Mail udg-brb@ewe.de

www.udg-ewe.de UDG

Fenster Holz-Kunststoff-Alu
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

NORMSTAHL Garagentore
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Anzeigenannahme und -beratung:
Gemeinde Panketal,

SG Öffentlichkeitsarbeit, Cassandra Hube

Tel. 030 - 94 51 11 73, Fax 030 - 94 51 11 99

SAUNA SPASS

Sauna-Spass-Schönow
Inhaberin *Erika Riebe*

Montag-Donnerstag
ab 17.00 - 22.00 Uhr
für Jedermann
einmal in der Woche in
angenehmer Atmosphäre
Räume für Feierlichkeiten
bis 50 Personen

Goethestraße 15
16321 Schönow
Telefon 03338-3230

Renovierer - Darlehen

nur **3,9%** * p.a. nom.

• Dauerhaft günstige Zinsen • Darlehen bis 30.000 €
• Sondertilgung ist unbegrenzt möglich

*anf. eff. Jahreszins in den ersten 8 J. 3,97%, Gesamtlaufzeit 21,5 J., Attraktive Bausparvorteile.

Jetzt informieren: E. Sommerfeldt · Gebietsleiter der BKM
Tel. (0 30) 94 41 41 11 • Funk (01 72) 5 26 84 95

BKM Bausparkasse Mainz
A 4733 - 1/2007

Hoffmann & Partner GmbH
Steuerberatungsgesellschaft Niederlassung Zepernick

Tätigkeitsschwerpunkte: · Gestaltende Steuerberatung
· Existenzgründerberatung
· betriebswirtschaftliche Beratung

Niederlassungsleiterin: StBin Dr. Stefanie Sewekow
Heinestr. 52 · 16341 Panketal · Heinepassage · am Bhf Röntgental
Tel: 030/945 09 10 · Fax: 030/94 50 91 44
e-mail: hp-zepernick @etl.de · www.etl.de/hp-zepernick
Mitglied der European Tax & Law

☑ Legen Sie Wert auf die professionelle Außendarstellung Ihres Unternehmens?
☑ Wünschen Sie einen schnellen und effektiven Service aus einer Hand?
☑ Sind Zuverlässigkeit und Kompetenz Eigenschaften, die Sie schätzen?

AKA DESIGN verbindet → GRAFIKDESIGN → WEBDESIGN → FOTODESIGN
in Ihrem Sinne zu der schlüssigen Gesamtdarstellung Ihres Unternehmens.

ALL AROUND DESIGN

aka design anne-katrin amzoll

Telefon: 030 | 94416763
Telefax: 030 | 94418168
Mobil: 0173 | 9295575
info@aka-fotografie.de
service@all-around-design.de

ERFRAGEN SIE EINEN KOSTENVORANSCHLAG

www.all-around-design.de ■ www.aka-fotografie.de

Wir bieten Ihnen alles rund um Grafikdesign:
Logos ■ Geschäftspapiere ■ Visitenkarten ■ Flyer ■ Plakate ■ Kataloge ■ Kalender
Broschüren | Prospekte ■ Buchlayout ■ Illustration ■ Präsentations-CDs ■ Anzeigen
PDF-Erstellung ■ Druckvorstufe | Druckbegleitung

Wir bieten Ihnen alles rund um Webdesign:
Designkonzeption und technische Realisation von Websites anhand internat. Standards
(HTML, XML, CSS, Javaskript, PHP) ■ Dynamische Flash-Websites ■ Internet-Shops
CMS ■ Erstellung von Datenbanken ■ Einrichtung der Internetadresse | E-Mail-Konto
Digitale Newsletter ■ Suchmaschinenanmeldung | Suchmaschinenoptimierung

Wir bieten Ihnen alles rund um Fotodesign:
Portrait ■ Firmenportrait ■ Stilleben ■ Image ■ Architektur ■ Dokumentation
Montagen | Collagen ■ Digitale Bildbearbeitung ■ Scan-Service

Gute Aussichten

Rufen Sie mich jetzt an:
(0 30) 94 41 37 06

Entscheiden Sie sich für die Nr. 1: ganzheitliche Allfinanz-Beratung, über 3,5 Millionen Kunden, seit über 27 Jahren bewährt

Wie wollen Sie später leben? Viel reisen? Sport treiben? Ihre Hobbys pflegen? Wenn Sie die schönste Zeit des Lebens so richtig genießen wollen, sollten Sie rechtzeitig vorsorgen.

Damit nicht nur Sie gut in Form sind, sondern auch Ihre Finanzen. Planen Sie schon jetzt, wie gut Sie später leben wollen. Fragen Sie uns.

Früher an Später denken!

Deutsche Vermögensberatung

Agentur für Deutsche Vermögensberatung
Jens Otto
Lechtaler Str. 36
16341 Panketal / Zepernick

Elektro-Hausgeräte
KORBICKI GmbH
& Einbauküchen

Zillertaler Straße 9 • 16341 Panketal
Tel: (030) 944 46 05 • www.korbicki.de

Gartendesign muss nicht teuer sein

Unser Leistungsspektrum:
- Gestaltung von öffentlichen Bereichen (Wohnhöfe, Grünanlagen, Sonnenfelder, Kinderlagerplätzen, Spiel- und Sportflächen, Freizeiteinrichtungen, Dachbegrünung, Verkehrsanlagen, Wohnumfeldverbesserung u.v.m.)
- Gestaltung von privaten Bereichen (Neupflanzung und Umgestaltung von Hausgärten, Garten- und Schwimmteichen, Teichbegrünung, Wege- und Terrassenflächen, Pflanzbereiche u.v.m.)

Unser Leistungsangebot:
- Individuelle Beratung
- Bauleitplanung/Genehmigungsplanung
- Entwurfsbearbeitung
- Kostenkalkulation
- Ausschreibung und Vergabe
- Vermittlung von Bauunternehmen, Landschaftsgärtnern und anderen
- Bauüberwachung

MEWIS
Landschaftsarchitekten

Bachstraße 18
16359 Biesenthal
Telefon: (03337) 4 30 88 33
Telefax: (03337) 4 30 88 32
E-mail: h.mewis@gmx.de

Kosmetik-Stübchen
Ramona Kassube-Reinhold

Kosmetik
Fußpflege* (auch Diabetiker u. Bluter)
Ganzkörperbehandlung
Massagen
*) auch im Hausbesuch!

Goethestraße 15 • 16341 Schwanebeck (zwischen NETTO und R.-Rössle-Klinik)
Tel./Fax: (030) 9 41 49 20 • FT: 0172 / 5 91 22 29 • Termine nach Vereinbarung

Der Friseur,
der zu Ihnen nach Hause kommt
Bernau und Umgebung
Friseurmeisterin Sylvia Klünder

Telefon: (030) 98 31 12 33
Funk: (0172) 9 23 70 30

✂ kreative Frisuren für die ganze Familie
vom Schnitt bis zur Farbe oder Dauerwelle
✂ ohne feste Öffnungszeiten ✂ kurzfristige Termine

Praxis für Ergotherapie
Antje Eylers
z. Zt. wieder freie Termine!
(Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung,
großer Parkplatz von PLUS/REPO nutzbar)

Pädiatrie, Orthopädie, Neurologie, Psychiatrie

Dorfstr. 4 16321 Bernau /OT Schönow
Tel: 033 38/70 28 92 FAX 70 29 72

Frank Herbst

GERICHTLICH ZUGELASSENER RENTENBERATER
Diplom - Verwaltungswirt für Sozialversicherungsrecht

Richard-Wagner-Str. 12, 16341 Panketal
Tel. 030 - 944 74 49
Fax 030 - 945 177 56

Rentenversicherung (AAÜG), Unfallversicherung, Schwerbehindertenrecht
Antragsverfahren, Überprüfungsverfahren und Klageverfahren vor den Sozialgerichten

Fliesen -Profi
Zepernick, Händelstraße 1
Ahrensfelde, Dorfstraße 25

top Markenware
Riesenauswahl
Superpreise
tolle Designs

FLIESEN - AUSSTELLUNG
... und Badmöbel

Mo. - Sa. ab 9.00 Uhr
Telefon 030/ 44 73 30 86 Fax: 030/ 44 73 30 95

Fliesen aus dem Fachgroßhandel ...
... die Sicherheit, gut einzukaufen!

MAYER IMMOBILIEN
Inhaber: Dipl.-Ing. Eberhard Mayer
Ihr Brandenburger im Herzen von Bernau
RDM
An- und Verkaufsvermittlung
Einfamilienhäuser - Baugrundstücke - Anlageobjekte
Vermittlung von Mietwohnungen
Breitscheidstraße 16, 16321 Bernau, Telefon: 03338/38876
www.mayerimmobilien.de, E-Mail: info@mayerimmobilien.de

Innentüren große Auswahl
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

WAREMA Markisen
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

Mädel Glas- und Gebäudereinigung GmbH
MEISTER-UND INNUNGSBETRIEB
zertifiziert nach DIN EN ISO 9001
Ihre Glas- und Gebäudereinigung im Barnim
auch günstig für Privathaushalte
Bernauer Straße 11 • 16341Panketal - OT Zepernick
Telefon 030 / 94 44 265

Kosmetikstudio
Heidrun Joecks
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. nach Vereinbarung
Goethestraße 33
16341 Neu-Buch
Tel./Fax: 030/946 22 16

GARTEN
Gestaltung & Pflege
Gehölz- und Heckenschnitt,
Baumfällung (auch Klettertechnik),
Wege- und Terrassen
Steffen Baumann
Telefon: 030/944 19 886
Dorfstraße 8, 16341 Panketal

Autohaus Holz
Werkstatt auch Typenoffen
mazda ServicePartner
Autohaus Holz
Eberswalder Str. 12
16321 Bernau bei Berlin
Tel. (03338) 60 41 90
Mo. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr / Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

RS Bauleistungen
Rainer Steinhöfel
- Neubau
- Umbau
- Sanierung
- Reko
- Güteüberwachter Betrieb (Eigenüberwachung)
- Auch Kleinaufträge

Inhaber:
Rainer Steinhöfel
Hamburger Str. 2a
16341 Panketal OT Schwanebeck
Tel. 030 937 01 61
Fax. 030 93 02 37 38
Funktel.: 0172 3232438
info@RS-Bauleistungen.de
www.RS-Bauleistungen.de

Wir bieten Ihnen ein familienfreundliches Wohnen im gesamten Stadtbereich Bernau`s sowie die fachkompetente Betreuung in allen Mietangelegenheiten !

Günstig Wohnen bei der WOBAU

Wir bieten 3 Raum Wohungen in der Merkurstraße in einer Größe von 57m² zur Anmietung an.

Zuverlässige Vermietung

Ausstattung: Küche mit Durchreiche zum großen Wohnzimmer, Wannenbad, Balkon, Abstellraum im Keller

Kaltmiete ab 237,95 Euro zzgl. Nebenkosten
3 Kaltmieten Kaution

WOBAU mbH BERNAU

Berliner Straße 2, 16321 Bernau
Tel.: (03338) 39 34 0, Fax: 5846
www.wobau-bernau.de

Interesse?

Weitere Auskünfte erteilen wir Ihnen gern.

Ihr Partner für Vermietung und Verwaltung.

☎ (030) 9442231
FAX (030) 9442233

Exner
Gebäudetechnik

www.exner.biz

Klein-BHKW
Heizung . Sanitär
Lüftung . Kühlung
Solar . Photovoltaik . Wärmepumpen
Wasseraufbereitung . Wärmelieferung
Service . Heizkostenabrechnung
Wartung . Instandsetzung

Beethovenstr. 23 . 16341 Panketal

TEAM DRUCK werner gbr
EINGETRAGENER HANDWERKSBETRIEB

OFFSET · SIEB · TEXTILDRUCK
SCHILDER · STEMPEL
BESCHRIFTUNGEN

NECKARSTRASSE 2 · 16341 PANKETAL
TELEFON **030-944 42 55** · TELEFAX 030-944 42 50
info@team-druck-gmbh.de

Treppen Massivholz
TISCHLEREI Meisterbetrieb
FEIND
☎ 030-945 00 50
Mainstr. 12 · 16341 Zepernick

Ein Partner - Viele Möglichkeiten ...

HAUS & BAU MANAGEMENT

LEEGEBRUCHER SCHLEGEL HAUSBAU GMBH
Vertriebspartner

BAU-ÜBERWACHUNG -GUTACHTEN -LEITUNG

Brennerstraße 14, 16341 Panketal,
Telefon 030-94 79 50 21, www.haus-bau-management.de

... Günter Steinhöfel

BESTATTUNGEN

Gegr. 1859

Karl Rabe & Sohn

Brauerstraße 5 · 16321 Bernau (Nähe Marktplatz)

TAG & NACHT ☎ (03338) 22 33

Kleiner Hinweis auf mehr Geld.

Wir vergleichen für Sie Leistungen rund ums Vorsorgen, Geldanlegen und Versichern - umfassend und unabhängig von einzelnen Anbietern.

Sprechen Sie mit Herrn Jürgen Mai - selbstständiger Handelsvertreter für AWD

Heinestr. 89 · 16341 Panketal
Telefon (0 30) 9 44 60 60 · Fax (0 30) 9 44 60 61
Mobil (01 77) 2 31 13 60
E-Mail juergen.mai@AWD.de

www.AWD.de

AWD
Ihr unabhängiger Finanzoptimierer

Elektroanlagen Zepernick GmbH

Vertragsfirma der Stadtwerke Bernau GmbH und E.ON edis AG
Elektroinstallation, Kommunikationsanlagen u. a.

16341 Panketal	*Geschäftszeiten:*		*Bereitschaftsdienst*
Schönower Str. 78	*Mo - Do*	*6.30 - 16.00 Uhr*	*außerhalb der*
Tel.: (030) 9 44 43 00	*Di*	*6.30 - 18.00 Uhr*	*Geschäftszeiten:*
Fax: (030) 9 44 61 58	*Fr*	*6.30 - 13.00 Uhr*	*0173 / 610 50 60*

Soziale Dienste „Am Weinberg“ gGmbH

AWO

Altenpflegeheim
Wohnen „Am Weinberg“
Heimleiterin: Ute Bluhm
Tel.: 03338 604370

verlässlich – kompetent – lebensnah

Ambulanter Pflegedienst
Pflegedienstleiterin: Gerlinde Kölbel
Tel: 03338 39360

SA-GE-TEC
Sanitär- und Gebäudetechnik

Karsten Kube
Installateur- und Heizungsbaumeister

Ihr Fachmann für regenerative Energietechniken

Tel.: 030 94519944
Fax: 030 98311051
Mobil: 0172 3157267
http://www.sa-ge-tec.de
info@sa-ge-tec.de

Wir Landschaftsgärtner pflegen & gestalten!

F. Burow und J. Kuckelkorn GbR

Baumfällung & Gartenpflege

- **Baumdienst** (Pflege, Fällung)
- **Pflasterarbeiten**
- **Gartenpflege** (Rasen-Heckenschnitt, Vertikutieren)
- **Erdarbeiten** (Bagger-Radladerarbeiten) • **Zaunbau**
- **Lieferung von Rindenmulch, Kies und Erden**
- **Kamin-Brennholz Verkauf und Lieferung**

am Rehpfad 3 • 16321 Bernau
Funk 0171/5 44 97 32 • Tel. (03338) 76 31 16 u. 76 07 03
Fax: Schönow (03338) 7 53 01 80 • www.burow-kuckelkorn.de

GA LA BAU
Roland Coenen

- **Garten- und Grünanlagenpflege**
- **Wege- und Terrassenbau**
- **Gehölzschnitt und Baumfällungen**
- **Gartenneu- und Umgestaltung**
- **Zaunanlagen**

Harzgeroder Straße 26
16341 Panketal

Tel. 030/94 41 99 - 16/17
Fax 030/94 41 99 18
Funk 0172/3 16 21 05

Fenster und Türen

aus Kunststoff, Holz und Aluminium

LUKAT

- Bauelemente, Service, Zubehör
- Rollläden
- Sonnen- u. Insektenschutz
- Tore
- Deckenverkleidungen
- Holzfußböden

Tel. (0 30) 94 63 21 87
Fax: (0 30) 94 63 21 88
Funk: 01 71/4 76 36 20

Dorfstraße 9 (B 2)
16341 Panketal
OT Schwanebeck

MOZ/MM 2005

Buchhaltung - Lohnabrechnung

und alle anfallenden Büroarbeiten

fachkundig-zuverlässig-preiswert

günstig für alle Unternehmen

Buchhaltungs-Service, Thuner Straße 27, 16341 Panketal
Tel./Fax 030 94419581/94419582 * www.buchhaltung.reinke@t-online.de

Am Markt
Breite Straße 1
16359 Biesenthal
Tag und Nacht
0 33 37 / 4 15 40

Petschack Bestattungen

Preiswerte Bestattung nach Ihren ganz persönlichen Wünschen

Ladeburger Str. 3
(am Krankenhaus)
16321 Bernau
Tag und Nacht
0 33 38 / 3 82 04

Alles aus einer Hand…

Klosterfelde-Biesenthal-Zepernick

Spezialisten für individuelle Beratung - Anpassung – Fertigung

Brillenglasbestimmung
Winkelfehlsichtigkeit (Prismen-MKH)
Führerscheinsehtest

Kontaktlinsenanpassung mit modernster Technik
Kontaktlinsenleasing (CCC-Konzept)
Kontaktlinsenbrillen
Pflegemittel/Zubehör

Vergrößernde Sehhilfen
Lesegläser-Lupen-Lupenbrillen
Beleuchtung

Fassungen namhafter Designer
Marken- und Standardgläser
Gleitsichtbrillen
Computerarbeitsplatzbrillen
Spezialbrillen mit Kantenfiltern

Sportbrillen
„mit und ohne Stärken“
„Adidas Eyewear“ autorisierter Händler
Schießbrillen
Taucherbrillen/Schwimmbrillen

Brillenfinanzierung 0 %

Aktionsangebote

Geschenkgutscheine

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie „Frohe Ostern“!

16341 Panketal OT Zepernick ,
Schönower Straße 91 / Ecke Elbestraße
Telefon: 030/ 47 53 97 97

Mo.,Mi.,Fr. 9-18.00 Uhr Di.,Do. 9-19.00 Uhr Sa. 9-12.00 Uhr

BESTATTUNGEN

Angelika Krebs

Prenzlauer Chaussee 54
16348 Wandlitz
☎(03 33 97) 2 10 24

Bucher Str. 42
16341 Zepernick
☎(030) 9 44 43 02

☎ Nachtruf (030) 9 44 43 02

ahi Immobilien

ivd

Das Maklerbüro im Pankemarkt am S-Bahnhof Zepernick

Wir sind vor Ort und suchen dringend:

* **Einfamilienhaus** ab Bj. 1991 bis 250.000,- € mind. 4 Zimmer für Bundesbediensteten auch in Karow od. Buch;
* **Wohnbungalow** für pensioniertes Ehepaar auch mit kleineren Schäden, Grundstück ab 500 m²;
* **Panketal od. Buch älteres Wohnhaus** für Architekten zum Sanieren.

☎ **030 / 945 900-0**

Inh. Alexander Herrmann · Am Amtshaus 2 · 16341 Panketal
www.ahi-zepernick.de • info@ah-immo.net

Nachtwey Immobilien
Ihre Maklerin für Panketal

sucht für **Arzt** aus Buch oder zum **Selbstankauf** ein Haus oder Grundstück.

Ihre Immobilie in den besten Händen.
Bitte rufen Sie mich an!

030/ 943 80 360

Schnelle Abwicklung garantiert!
Inh. Christiane G. Nachtwey

Büro in 13125 Bln.-Karow, Blankenburger Chaussee 88/89

www.nachtwey-immo.de

Kauf - Miete

gegr. 1992

Uwe G. Bachmann

BACHMANN Immobilien

Uwe G. Bachmann
Geschäftsführer

immo office.de

ivd

Häuser- und Villenmakler

Straße der Jugend 24 / Alt Zepernick · 16341 Panketal OT Zepernick

Mo - So 8 - 22 Uhr
gebührenfrei: **0 800 - 8 78 00 00**

www.Bachmann-Immobilien.de